

# Firmenrechnungen:

**Los 0500** Ausruf: 13 €  
**Nürnberg, 1906: Gebrüder Wolff, Celluloidwarenfabrik**

Große Fabrikabb. mit floralen Elementen und Medaillen. Auflistung Warensortiment. Knickfalte. Format: 22,5x28,5. (E017)



**Los 0501** Ausruf: 14 €  
**Nürnberg, 1902: Gebrüder Dessauer, Buttersiederei und Margarinefabrik**

Medaillen, florale Elemente. Knickfalte, kleine Abheftlochung. Format: 21,5x29. (E017)



**Los 0502** Ausruf: 13 €  
**Nürnberg, 1900: Salb & Wohl, Margarinefabrik**

Firmenabb. mit Hof- und Straßenszene; im Hintergrund Nürnberg. Medaillen. Knickfalte, kleine Abheftlochung. Format: 23x29. (E017)



**Los 0503** Ausruf: 11 €  
**Nürnberg, 1908: Gebrüder Weinberg, Mech. Weberei**

Handelshaus in Nürnberg, Produktion im Mittelwald/ Schlesien. Beides abgebildet, Medaillen. Anschrift geschwärzt. Knickfalte, Abheftlochung. Format: 22,5x28,5. (E017)



**Los 0504** Ausruf: 16 €  
**Nürnberg, 1892: J. G. Doerr, Dach- und Isoliermaterial**

Firmen in Nürnberg und Ottowitz bei Karlsbad in Böhmen. Beide Firmen abgebildet. Anschrift geschwärzt. Knickfalte, linker Rand mit zwei kleinen Einrissen. Format: 22,5x28,5. (E017)



**Los 0505** Ausruf: 15 €  
**Nürnberg, 1892: Frankenburger & Ollenstein, Velociped-Fabrik**

Abbildung der Firma und zahlreicher Medaillen. Knickfalte, linker Rand mit Klebestreifen. Format: 21,5x27,5. (E017)



**Los 0506** Ausruf: 17 €  
**Nürnberg: Brief Sängerkonzepte in Nürnberg, 1868**

Uralter handschriftlicher Privatbrief mit herrlicher großer Litho-Abb. der Sängerkonzepte in Nürnberg (18x11,5). Doppelblatt, alle vier Seiten beschrieben. Format: 28x22. Knickfalten mit Einrissen und kleinen Fehlstellen, fleckig. Schriftbild nicht mehr ganz klar. Aufgrund des Alters und der Dekorativität ein sehr seltenes Regionaldokument. (E025)



**Los 0507** Ausruf: 11 €  
**Nuttlar a.d. Ruhr: Jos. Sauerwald Söhne, Seifen- u. Chem. techn. Fabrik, 1929**

Silberin Feinste Putzmittel. Rechnung mit stil. Abb. der Fabrik. Knickfalte, fleckig, Abheftlochung, kleine Fehlstelle am

unteren rechten Blattrand. Format: 29x21. (E001)



**Los 0508** Ausruf: 13 €  
**Ohligs, Rhld.: Bremshy & Co., Schirmfurnituren-Fabrik, 1909**

Firmenrechnung mit Abb. der Werke Ohligs u. Troitzhild, Medaillen, eingetragene Fabrikmarke. Knickfalte, fleckig, Abheftlochung. Format: 28x22,5. (E001)



**Los 0509** Ausruf: 80 €  
**Österreich: LOT 20 Rechnungen**

Teils schlicht, teils dekorativ, mit Fiskalmarke. U.a. aus Laa an der Thaya; Linz; Wien, St. Pölten. 11 verschiedene Firmen. (E006)



**Los 0510** Ausruf: 16 €  
**Osnabrück: Gebrüder Thorbecke, Tabak und Cigarren, 1878**

Hochdekorative Firmenrechnung mit Abb. der Fabrikanlage in Ovalvignette, daneben kleinere Rundvignetten mit Wappen und Glocke. Doppelblatt, Innen mit Rechnungstext. Knickfalte, fleckig, kleinere Abheftlochung, am unteren linken Blattrand kleiner Papierverlust. Format: 28,5x22. (E001)









**Los 0532** Ausruf: 12 €  
**Schwelm, 1911: M. Böllinghoff, Mech. Bandweberei**

Abb. des Fabrikkomplexes; gegr. 1891. Dreimaster als Synonym für weltweiten Export. Knickfalten. Format: 21x27,5. (E002)



**Los 0533** Ausruf: 10 €  
**Schwenningen a.N., 1937: Benzing Zeitkontrollapparate**

Dekorative Rechnung mit stilisierter Abb. der Fabrikanlage. Format: 29,5x21. Knickfalten, Abheftfaltung, gering fleckig. (E006)



**Los 0534** Ausruf: 17 €  
**Siegmars/Sachsen, 1894: AG Deutsche Cognacbrennerei vorm. Gruner & Co.**

Abb. der Brennerei mit üppiger Straßenszene; über 30 Medaillen; Schutzmarke. Firmenstempel. Minimale Beschädigung oben. Knickfalten. Format: 22x29. (E011)



**Los 0535** Ausruf: 11 €  
**Solingen: Hugo Pasch, Sonnal-Werk Rasierklingen, 1939**

Firmenrechnung mit Abb. der Fabrik, eingetragene Fabrik-Marke, Produkte, Medaillen zu Weltausstellungen. Knickfalte, fleckig, Abheftfaltung. Format: 30x21. (E001)



**Los 0536** Ausruf: 11 €  
**Solingen: Hugo Köller, Stahlwaren-Fabrik, 1912**

Rasiermesser-Hohlschleiferei. Firmenrechnung mit Abb. der Fabrik, Prämierungsmedaillen. Knickfalte, fleckig, Abheftfaltung. Format: 28x22. (E001)



**Los 0537** Ausruf: 15 €  
**Solingen: A. Feist & Co., Stahlwaren-Fabrik, 1897**

Firmenrechnung mit Litho-Abb. der Fabrik, eingetragene Fabrikmarke. Knickfalte, fleckig, Abheftfaltung, Randverletzungen. Format: 29x22. (E001)



**Los 0538** Ausruf: 80 €  
**Solingen + Wald: 16 Rechnungen 1915-58**

Meist mit Abb. U.a. Arthur Wingen 1932; Meistr. Thomas 1931; Gustav Lang & Sohn 1939; Wilhelm Weltersbach 1937; Hoppe & Dienst 191x; Richard Wagner 1924; Sonnal-Werke 1937; Karl Kohlen jr. 1930. (E006)



**Los 0539** Ausruf: 13 €  
**Soltau (Hannover): Carl Breidling & Sohn, Daunenfabrik, 1910**

Mehrfarbige Firmenrechnung mit Litho-Abb. der Fabriken in Soltau, Zaraisk Moskau, Prag, Schanghai und Berlin, florale Elemente. Knickfalte, fleckig, Abheftfaltung. Format: 29x22. (E001)



**Los 0540** Ausruf: 12 €  
**Sommerhausen a/M.: Ernst Gebhardt, Weingrosshandlung & Weinessigfabrik, 1931**

Firmenrechnung, gedruckt auf rosa Briefbogen, mit Litho-Abb. des Weingutes davor Pferdefuhrwerke, Rebenranken, Jugendstilelemente. Als Brief gelaufen, Rückseitig Verschluss-Marke. Knickfalte, fleckig, Abheftfaltung. Format: 28,5x22. (E001)



**Los 0541** Ausruf: 10 €  
**Spaichingen, 1909: Cigarren-Fabrik J. Butsch Nachf.**

Abb. dreier Produktionsstätten u.a. in Dürkheim sowie einer Schutzmarke. Gegründet 1872. Abheftfaltung, Knickfalten. Format: 22x27,5. (E005)



**Los 0542** Ausruf: 11 €  
**Steinhagen i/W. - Cassel-Wilhelmshöhe: H.W. Schlichte, Steinhäger-Brennerei, 1928**

Älteste u. größte Steinhäger-Brennerei, gegr. 1766. Mehrfarbige Firmenrechnung der Generalvertretung und Hauptniederlage in Cassel-Wilhelmshöhe. Abb. von zwei Schutz-Marken, Flasche Schlichte und

Litho-Abb. der gesamten Brennerei-Anlage.  
Format: 28x22. Knickfalten, leicht fleckig.  
Sehr dekorativ. (E025)



**Los 0543 Ausruf: 15 €**  
**Stolberg (Rhd.), 1904: William Prym,**  
**Messing- und Panzerwaren**

Abb. der unterschiedlichen Produktionsstätten;  
Hirsch als Schutzmarke. Kleine  
Abheftflochungen, Knickfalte, Minimale  
Klebereste. Format: 22x29. (E022)



**Los 0544 Ausruf: 12 €**  
**Stresa Lac Majeur, Italie: Grand Hôtel**  
**et des Iles Borromées, ca. 1905**

Brief mit großer Litho-Abb. (sign.) des  
Hotelkomplexes direkt am See gelegen,  
Seepromenade. Doppelblatt, 3 S. beschrieben.  
Format: 21x13,5. Knickfalte, gering fleckig.  
(E025)



**Los 0545 Ausruf: 13 €**  
**Stuttgart: Wilhelm Burck, Asphalt- &**  
**Teerproduktenfabrik, 1902**

Asphaltfabrikate jeder Art für das gesamte  
Bauwesen. Inh. Wilh. Burck & J.  
Schneckenburger We. Gegründet 1857.  
Firmenrechnung mit Litho-Abb. der Fabrik in  
Zuffenhausen, Medaillen. Knickfalte, fleckig.  
Format: 33,5x22. (E001)



**Los 0546 Ausruf: 12 €**  
**Stuttgart: A. Schaeffer, Stuttgarter**  
**Farben-Fabrik, 1907**

Firmenschreiben nach Ellwangen mit  
Litho-Abb. der Fabrik, Wappen. Kgl.  
Hoflieferant. Knickfalte, fleckig. Format:  
27,5x21,5. (E001)



**Los 0547 Ausruf: 13 €**  
**Stuttgart, 1897: Ludwig Werner,**  
**Theehandlung**

Instrument spielende Geisha vor  
Teeservice. Schutzmarke, zahlreiche  
florale Elemente. Abheftlochung,  
Knickfalten. Format: 23x29. (E011)



**Los 0548 Ausruf: 22 €**  
**Stuttgart, 1916: LOT 4 Stücke –**  
**Ev. Vereinsgasthof, Hospiz zum**  
**Herzog Christoph**

Herrliche Abb. des Hospizes, der Stadt  
mit Schloss, Park und Innenstadt und  
einem Stadtplan. 4 private Schreiben.  
Knickfalte. Format: 28,5x22,5. (E021)



**Los 0549 Ausruf: 13 €**  
**Stuttgart: Hôtel Marquardt, 1904**

Handschriftlicher Brief auf Briefpapier  
des Hotels mit Stahlstichdruck von  
Greiner & Pfeiffer, Stuttgart. Abgebildet  
der Hotelkomplex, darunter Stadtansicht.  
4 Seiten, davon 3 beschrieben. Format:  
22,5x14,4. Gering fleckig. (E025)



**Los 0550 Ausruf: 49 €**  
**Thüringen: 10 Rechnungen, 1902-**  
**1954**

Teilsschlicht, teils dekorativ. U.a. aus  
Mehlis, Bürgel, Brotterode, Bad Salzungen,  
Bad Groß-Tabarz, Thal, Schlotheim,  
Pörsneck.. (E006)



**Los 0551 Ausruf: 12 €**  
**Titisee: Hôtel & Pension Bären**  
**Restauration, 1915**

Besitzer: A. Gut. Rechnung über Speise und  
Übernachtung. Abb. des Hotels und See-  
Ansicht. Format: 22x14. Knickfalten, gering  
fleckig. (E025)



**Los 0552 Ausruf: 14 €**  
**Trier a/d. Mosel: Kath. Vereinshaus**  
**Treviris Act.-Ges., Weingroß-**  
**handlung, 1934**

Firmenbrief an Kommerzienrat J. Hohner  
Trossingen i/Württbg. (Musikinstrumenten-  
bau, bekannt geworden durch die  
Mundharmonikaherstellung). Litho-Abb.  
des Weingutes in Trier, Flaschenkeller No.  
8,9,9a, weiterhin Lagerkeller und "Schatz-  
kammer No. 1", Stadtwappen und Kellerei  
in Oberemmel dahinter Berglandschaft mit  
Bezeichnung der jeweiligen Berge. Ein sehr  
dekorativer Zeit- und Regionalbeleg.  
Format: 28x22. Abheftlochung, Knickfalte,  
gering fleckig. (E025)



Elemente. Knickfalte, fleckig, Abheftlochung.  
Format: 28x21,52. (E001)



**Los 0563** Ausruf: 13 €  
**Weinheim/Baden, 1903: Wilhelm Hensel, erste badische Dampf- teigwaren-fabrik**

Gegründet 1884, Jugendstilelemente. Firmenabb. vor Odenwald mit Burg. Knickfalte, Abheftlochung. Format: 22,5x29. (E017)



**Los 564** entfällt

**Los 0565** Ausruf: 14 €  
**Wernigerode: F.H.A. Ronnenberg, Cacao-, Chokoladen- Zucker-waaren u. Mostrich-Fabriken, 1897**

Dekorative Nota mit Litho-Abb. von zwei Fabriken, Medaillen, Wappen. Knickfalte, fleckig. Format: 28,5x22. (E001)



**Los 0566** Ausruf: 12 €  
**Wernigerode a. Harz: Ferdinand Karnatzki AG, Kakao- und Schokoladenfabrik, 1925**

Firmenrechnung mit stilisierter Abb. der Fabrik. Knickfalte, fleckig, Abheftlochung. Format: 28x22. (E001)



**Los 0567** Ausruf: 10 €  
**Wiesbaden: Victoria-Hotel & Badehaus, 1908**

Firmenbrief an das Polizeipräsidium. Originalunterschrift der Direktion. Litho-Abb. des Hotelkomplexes, Innenansicht des Speisesaales, kleines Wappen. Format: 28,5x22. Stärkere Gebrauchsspuren: rechter Blattrand mit Einrissen und kleineren Fehlstellen, fleckig. Selten. (E025)



**Los 0568** Ausruf: 12 €  
**Wildbad: Pension Belvédère, 1906**

Besitzer A. Hauber (Originalunterschrift). Handschriftlicher Brief (Doppelblatt) mit Litho-Abb. der Pension, davor kleiner Garten. Format: 21x14. Leicht fleckig, Knickfalte. (E025)



**Los 0569** Ausruf: 130 €  
**Wittenberge: über 130 Belege**

Über 90 Firmenrechnungen, 20 Frachtbriefe (meist Zementsektor), über 20 Wechsel der unterschiedlichsten Firmen und Handwerksbetriebe; oft dekorativ, mit Firmenabbildungen und interessanten Abstempelungen. Eine wahre Fundgrube für den Regionalsammler. In Leitz-Ordner mit vielen Hüllen. (E006)

**Los 0570** Ausruf: 11 €  
**Wolfach, Baden: W. Krechtler (Wwe.) Gasthof zum Salmen & Weinhandlung, 1906**

Handschriftlicher Brief auf Briefbogen des Gasthofes mit Abb. desselben, Weinreben. Lager in Schwarzwälder Kirsch-, Heidelbeer- u. Brombeer-Wasser. Format: 22x14. Abheftlochung tlw. gering ausgerissen, Blattverletzungen, gering fleckig. (E025)



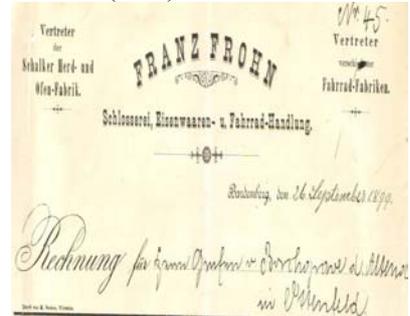
**Los 0571** Ausruf: 12 €  
**Worms, 1934: Nibelungenmühle Baruch & Schönfeld**

Abbildung des Mühlengebäudes und des Lagerturms direkt am Rhein mit diversen Schiffen. Abheftlochung, Knickfalten. Format: 22,5x28. (E005)



**Los 0572** Ausruf: 18 €  
**Würselen/Bardenberg: LOT ca. 15 Rechnungen**

Fundgrube für den Heimatsammler. Ohne Abbildungen. 1879-1910: u.a. Franz Frohn; Alex. Thelen, Gebr. Wetzle, Dampfsägewerk Kreutzer. (E022)



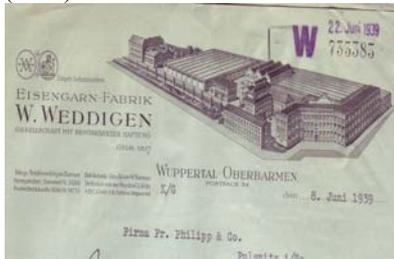
**Los 0573** Ausruf: 12 €  
**Würzburg: Hotel Kronprinz, 190x**

Hotel I. Ranges, vis à vis der kgl. Residenz. Handschriftlicher Brief auf Briefpapier des Hotels mit Abb. des Hotelgebäudes. Doppelblatt, zwei Seiten beschrieben. Format: 22,3x14,2. Gering fleckig. (E025)



**Los 0574 Ausruf: 16 €**  
**Wuppertal: LOT 3 Rechnungen**

W. Weddigen 1939; Otto Ehrenfried 1948; Gebr. Dauber 1905. Einmal mit Firmenabb. (E006)



**Los 0575 Ausruf: 11 €**  
**Wuppertal-Elberfeld: Scheibe & Langenbach, SUL Schloss- und Metallwaren-Fabrik, 1939**

Spezialität: Vorhangschlösser  
 Fahrradschlösser. Firmenrechnung mit Abb. der Fabrik, Firmensignet, aufgeklebter Lastschriftzettel mit Stempel Magdeburg. Knickfalte, fleckig, Abheftlochung. Format: 28x22. (E001)



**Los 0576 Ausruf: 13 €**  
**Zehdenick, 1897: C. Siegelkow, Lederfabriken**

Gegründet 1833, Abb. der Produktionsstätte mit Straßen- und Hofszene, Abb. Grubenhof. Florale Elemente. Knickfalten, Abheftlochungen. Format: 22x28,5. (E011)



**Los 0577 Ausruf: 11 €**  
**Zeitz Provinz Sachsen, 1909: E.J. Rittler, Fabrikation und Vertrieb patentierter Neuheiten**

Dekorative Firmenrechnung mit Abb. von Hermes, Handelsgüter, Fabrik, Schiff u. Weltkugel in Ovalvignette. Format: 29x22,5. Stärkere Knickfalten, Abheftlochung, fleckig. (E006)



**Los 0578 Ausruf: 10 €**  
**Zeitz, 1921: Fröhlich & Co., Fabrik für Gärungs-Essige, Essig-Extrakte, Tafelssense**

Firmenrechnung mit Produkt- Abb. Format: 28x21,5. Knickfalten, Abheftlochung, gering fleckig. (E006)



**Los 0579 Ausruf: 39 €**  
**Zeulenrode: LOT 7 Rechnungen**

Carl Roth 1933; Carl Kneusel 1924; Simmerling 1941; Theodor Wieduwilt 1939; Franz Ronicke 1901; Josef Lenhart 1901; Libor Hetzer 1901. Teilweise mit Abb. (E006)



**Los 0580 Ausruf: 99 €**  
**Deutschland, überwiegend Süd, um 1920: Konvolut von mehr als 250 Rechnungen, Belegen, Quittungen**

Eine absolute Fundgrube!!! In einem Original Soennecken-Ordner aus Bonn werden hier mehr als 250 Belege, Firmenrechnungen, Quittungen aus dem Bereich Deutschland, überwiegend Süddeutschland zu einem sehr günstigen Einstandspreis angeboten. Das Lot ist von uns nicht eingehend gesichtet worden, sondern wird so wie der Einlieferer es abgegeben hat, angeboten. Teilweise sind die Firmenrechnungen (auch schon mal mehrfach) mit tollen Ansichten vorhanden. Diese Ansammlung von Firmenbelegen hat altersbedingte Gebrauchsspuren und unterschiedliche Formate. Der Ordner ist angeschmutzt, bestoßen, verzogen (durch Wassereinwirkung?) und berieben, der Aufkleber auf dem Ordnerücken ist nicht

mehr ganz vollständig. Bitte unbedingt besichtigen!!! (E006)



**Frachtbriefe/Telegramme:**

Frachtbriefe stellen ein eigenes Sammelgebiet dar, sind aber auch als ideale Ergänzung für alle Branchen- und Heimatsammler anzusehen. Frachtbriefe mit den Logos der Vignetten der einzelnen Bahnfirmen sind recht selten. In der Anfangsphase gab es noch häufig Abb. mit der Darstellung der Vertriebsart Bahn oder Wagen. Zusätzlich sind noch Umlade- oder Wiegestempel oder der Lieferant oder Adressaten von Bedeutung, teils auch das gelieferte Produkt. Oft einzige Dokumente der Wirtschaft einer Region.

**Los 0581 Ausruf: 18 €**  
**Lindau 1791**

Teilgedruckter Brief mit Doppelpferdegespann. Empfänger mit Sitz in Kempten. Knickfalten; für das Alter Toperhaltung. Format: 24,5x19. (E008)



**Los 0582 Ausruf: 10 €**  
**Frachtgut-Bescheinigungen: Konvolut von 25 Stück, meist um 1876**

25 Bescheinigungen über Frachtgut, teilweise in schlechter Erhaltung (deshalb sehr günstig ausgerufen): Einrisse, Fehlstellen, Knickfalten. Diverse Stempelungen verschiedener Eisenbahngesellschaften (Königl. Eisenbahndirection zu Wiesbaden, Main-Weser-Bahn, Koeln-Mindener-Eisenbahn, Main Neckar



**Los 0592 Ausruf: 10 €**  
**Berlin - Kinder in Not ! Spendenkarte, um 1949**

Initiiert vom Arbeiterwohlfahrt e.V. Landesverband Bayern, 50 Pfennig. Hintergrund für die Spendenaktion war die Blockade West-Berlins durch die Sowjetunion (Berlin-Blockade). (E020)



**Los 0593 Ausruf: 10 €**  
**Meißner Porzellanlocken lassen Heimatlieder erklingen, Spendenkarte Kurort Bärenfels/Bärenfels/Erzgebirge, um 1955**

Nationales Aufbauwerk, 0,50 DM. Das Glockenspiel im Kurpark von Bärenfels wurde 1955 im Rahmen des Nationalen Aufbauwerkes unter Verwendung von Meißner Porzellanlocken erbaut. Teilweise finanzierte man das Vorhaben über die Ausgabe von Spendenkarten. Noch heute erklingen erzgebirgische Weisen und Volkslieder tagsüber zu fast jeder vollen Stunde. (E020)



**Los 0594 Ausruf: 75 €**  
**Germanisches Nationalmuseum Nürnberg, Öhringen, Beitragsquittung, 27.12.1872**

25 Gulden, ausgestellt auf Fürst Hugo zu Hohenlohe (= Hugo Fürst zu Hohenlohe-Öhringen, Herzog von Ujest, bedeutende Persönlichkeit aus den Gründerjahren), hochdekorativ u. a. mit Drachen und Fabelwesen. Das Germanische Nationalmuseum in Nürnberg ist heute das größte kulturhistorische Museum Deutschlands und beherbergt eine der bedeutendsten Sammlungen zur deutschen Kultur und Kunst

von der Vor- und Frühgeschichte bis zur Gegenwart. (E020)



**Los 0595 Ausruf: 25 €**  
**Kunst-Verein Würzburg, Beitragsquittung, 01.01.1887**

12 Mark, ausgestellt auf den Graf von Rechtern. Format: 13,5x10. (E020)



**Los 0596 Ausruf: 10 €**  
**Die "Eiserne Tür" am Bayrischen Platz, Berlin-Schöneberg, Spendenkarte für eine Nagelspende, 1915**

Rückseitig u. a. mit patriotischem Gedicht. Die Initiative zu der Spendenaktion ging von den Kriegshilfsvereinen Berlin-Schöneberg und Berlin-Wilmersdorf aus. Mit den Einnahmen wurde der Wiederaufbau der zu Beginn des Ersten Weltkrieges teilweise zerstörten ostpreußischen Orte Gerdauen und Domnau finanziert (Wilmersdorf war Patenstadt von Gerdauen und Schöneberg von Domnau). (E020)



**Los 0597 Ausruf: 15 €**  
**Herzoglich Braunschweig-Lüneburgische Achte Landes-Lotterie, Lotterielos, Braunschweig, 1839**

Preis 1 Thlr. 7 Ggr., schöne Gestaltung mit herrschaftlichem Wappen. Format: 18,5x9. (E020)



**Los 0598 Ausruf: 20 €**  
**Wohlfahrts-Lotterie für Zwecke der Deutschen Schutzgebiete, Lotterielos, Berlin, 1916**

Preis 3 Mark 30 Pf., veranstaltet von der Deutschen Kolonial-Gesellschaft, sehr dekorativ. Die 1887 durch Verschmelzung des Deutschen Kolonialvereins und der Gesellschaft für Deutsche Kolonisation gebildete Deutsche Kolonialgesellschaft war im Kaiserreich eine einflussreiche Organisation. Linker Rand Wellenschnitt. Format: 14,5x11. (E020)



**Los 0599 Ausruf: 10 €**  
**Werbe-Vereins-Lotterie der Deutschen Turnerschaft, Lotterielos, Berlin-Charlottenburg, 1929**

Preis 1 Mark. Die Deutsche Turnerschaft (DT) war in der Zeit von 1868 bis 1936 der Dachverband der bürgerlichen Turnvereine in Deutschland. Ziele waren die sittliche und körperliche Gesundung des deutschen Volkes, die Förderung des Übungsstättenbaues sowie die Ausbildung von Vereinsturnwarten. Hierfür sollten die Einnahmen aus der Werbe-Vereins-Lotterie Verwendung finden. An der Lotterie durften nur Mitglieder der Deutschen Turnerschaft teilnehmen. Format: 16,5x8. (E020)

